



**Der Magistrat  
STADT GROSS-UMSTADT**

**Groß-Umstadt, den 10.02.2025**

## **Niederschrift**

### **31. Ortsbeiratssitzung Umstadt vom 03.02.2025**

#### **Anwesend:**

##### **Ortsvorsteher**

Herr Klaus Mahla

##### **stellvertretender Ortsvorsteher**

Herr Rüdiger Funck

Herr Dr. Klaus Dummel

Herr Karl Werner Storck

##### **Ortsbeiratsmitglied**

Frau Janina Holzapfel

Herr Marius Münch

Herr Norbert Seipel

Herr Dr. Günther Weise

##### **Magistrat**

Herr Stadtrat Norbert Knöll

Herr Stadtrat Karlheinz Müller

Frau Stadträtin Ursula Münch

##### **Stadtverordnete/r**

Herr Stefan Bock

##### **Seniorenbeirat**

Herr Dr. Peter Ditter

#### **Nicht anwesend:**

##### **Ortsbeiratsmitglied**

Herr Martin Kleine

Entschuldigt

Beginn der Sitzung:

20:00 Uhr

Ende der Sitzung:

21:15 Uhr

# **Tagesordnung:**

## **31. Ortsbeiratssitzung Umstadt am 03.02.2025**

1. Begrüßung
2. Genehmigung der Niederschrift
3. Bericht des Magistrats
4. Bericht des Ortsvorstehers
5. Neubau Ernst-Reuter-Schule in Groß-Umstadt - Grundsatzbeschluss  
Vorlage: 210/0290/2025
6. Seniorennachmittag 2025
7. Mitteilungen und Anfragen

## **Zu TOP 1      Begrüßung**

Ortsvorsteher Mahla begrüßt die anwesenden Mandatsträger und Gäste.  
Die Einladung erfolgte form- und fristgerecht mit Schreiben vom 23.01.2025.  
Es sind 8 Ortsbeiratsmitglieder anwesend, der Ortsbeirat ist damit beschlussfähig.

## **Zu TOP 2      Genehmigung der Niederschrift**

Die Niederschrift der 30. Sitzung wird einstimmig angenommen.

## **Zu TOP 3      Bericht des Magistrats**

Seitens des Magistrats gibt es aktuell keine Punkte für Umstadt, über die berichtet werden könnte.

## **Zu TOP 4      Bericht des Ortsvorstehers**

„Runder Tisch“ zum Radverkehrskonzept:

Der Termin am 25.01.2025 wurde wegen des schlechten Wetters abgesagt. Ein neuer Termin soll demnächst stattfinden.

Ortsvorsteher Mahla hat auf Einladung der Initiative „Heubach Liebe“ am 22.01.25 an einem Filmvortrag zum Thema „Windkraftanlagen“ teilgenommen. Für den 06.03.25 ist zum Thema Energiewende ein Vortrag in der Stadthalle geplant.

## **Zu TOP 5      **Neubau Ernst-Reuter-Schule in Groß-Umstadt - Grundsatzbeschluss** Vorlage: 210/0290/2025**

Der Ortsbeirat empfiehlt einstimmig, dem Beschlussvorschlag zuzustimmen. Es sollte jedoch vorab eine erfolgreiche Prüfung stattgefunden haben, dass das jetzige Gelände der Ernst-Reuter-Schule im Überschwemmungsgebiet mit Wohnbebauung überplant werden kann und der Landkreis verpflichtet werden, das jetzige Gelände nach dem Umzug verbindlich und zeitnah dem Wohnungsbau zuzuführen.

### **Beschlussvorschlag:**

Dem Neubau der Ernst-Reuter-Schule einschließlich Sporthalle -auch für außerschulische Zwecke - auf der im beiliegenden Plan dargestellten Fläche wird grundsätzlich zugestimmt. Die Verwaltung wird beauftragt, hier alles Weitere zur Realisierung und Umsetzung zu veranlassen.

Der Landkreis Darmstadt-Dieburg übernimmt für die Planung und Umsetzung sämtliche Kosten. Dies sind insbesondere Kosten für:  
Bauleitplanung, Grunderwerb, Erschließung (Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung, notwendige Anbindungsstraßen) u.a.m.

Diesbezüglich wird zwischen dem Landkreis Darmstadt-Dieburg und der Stadt Groß-Umstadt eine Verwaltungsvereinbarung abgeschlossen, die der Stadtverordnetenversammlung zum Beschließen vorgelegt wird.

Folgendes ist beim weiteren Verfahren zu berücksichtigen:

Die Planung darf zu keinen Verzögerungen der Bauleitplanungen "Gewerbegebiet West " "Nordspange/Willy-Brandt-Anlage" und "Semder Eck" führen.

Für den aktuellen Schulstandort in der "Gustav-Hacker-Siedlung" ist eine zukünftige Nutzung mit Wohnbebauung vorzusehen. Das hierfür notwendige Planungsrecht ist mit den zuständigen Behörden abzustimmen und rechtzeitig in die Wege zu leiten. Die Gremien sind über die Behördenabstimmungen und das weitere Vorgehen zu informieren.

Das Umbaukonzept des alten Schulstandortes soll rechtzeitig vor Umzug der Schule beschlossen werden.

#### **Abstimmungsergebnis:**

zur Kenntnis genommen

#### **Zu TOP 6      Seniorennachmittag 2025**

Wegen Terminüberschneidungen (Tag des Sports, Einweihung Schwimmbad) wird der Termin auf den 24.05.25 verschoben. Die Stadthalle ist bereits reserviert.

Die aktuelle Planung wird regelmäßig vom Ortsvorsteher an die Mitglieder des Ortsbeirats gemailt.

## Zu TOP 7      **Mitteilungen und Anfragen**

Rüdiger Funck berichtet von der konstituierenden Sitzung des Präventionsrats am 20.01.25. Es sind ca. 4 Treffen pro Jahr geplant. Nach der Kompass-Umfrage geht es in den nächsten Treffen darum, sog. „Angstorte“ in Groß-Umstadt zu identifizieren und zu beraten, was dort getan werden muss, damit sich die Bürger sicherer fühlen.

Günther Weise sieht ein Handlungsbedarf am Grundstück des KWF an der Ecke Warthweg/Spremlberger Straße. Der Zaun werde regelmäßig von Lkw beschädigt. Um Klärung wird gebeten.

Hamid Anzoul informiert, dass am 30.03. das diesjährige Zuckerfest stattfindet. Zudem hat der Verein in der Zimmerstraße 28 Räume angemietet, die kostenlos von Vereinen für Veranstaltungen angemietet werden können.

Klaus Dummel spricht die Lage in der Zimmerstraße, Ecke Wächtersbachstraße an. Hier gibt es eine abbiegende Vorfahrtsstraße, die unklar und falsch beschildert ist. Laut Herrn Funck sollte hier eine Tempo 30 - Zone eingerichtet und in diesem Zuge die Beschilderung geändert werden. Offen aber bleibt die Frage, wann dies geschehen soll. Der Ortsbeirat bittet um Mitteilung.

Herr Ditter und Herr Ohl vom Seniorenbeirat berichten von dem geplanten „Aktivtag 60+“, der vom Seniorenbeirat und der Seniorenhilfe zurzeit vorbereitet wird und am 10.09.25 am Gruberhof stattfinden soll. Bei der Veranstaltung sollen unterschiedliche Angebote für Senioren vorgestellt werden. Herr Ohl berichtet, dass außerdem bei Diakonie, sozialen und kirchlichen Trägern und der Freiwilligen Feuerwehr Abfragen zu Seniorenangeboten in allen Stadtteilen stattgefunden haben. Die Rückmeldungen wurden inzwischen als Veranstaltungsprogramm auf der Homepage der Stadt eingestellt.

Janina Holzapfel bittet den Magistrat sich darum zu kümmern, dass die Straßendecke an der Einmündung des Mörswegs in die Höchster Straße erneuert wird. Dort hat sich der Straßenbelag stark verworfen. Herr Knöll nimmt den Punkt mit in die Magistratssitzung.

Ortsvorsteher Mahla schließt die Sitzung um 21.15 Uhr.

Klaus Mahla  
Ortsvorsteher/Schritfführung